



© Foto: Regina Mariola Sagan

# Regionaler Missionstag 2019

## «Niemand wird zurückgelassen»

### Die tansanische Kirche im Kampf gegen Armut

- Datum:** Dienstag, 26. November, 14.00 bis ca. 17.00 Uhr
- Ort:** Missionshaus, Campesino-Saal im Parterre  
Missionstrasse 21, Basel (ab Bahnhof SBB, Bus 30 bis Spalentor,  
dann Missionsstrasse entlang)
- Leitung:** Toya Schweizer, Pfarramt für weltweite Kirche BL/BS  
Judith Gysi, Fachstelle Weltweite Kirche Aargau  
Pia Müller, Basler Mission
- Anmeldung:** Beim Pfarramt für weltweite Kirche BL/BS  
Telefon 061 260 22 47 oder E-Mail: [weltweite.kirche@refbl.ch](mailto:weltweite.kirche@refbl.ch)



REFORMIERTE  
KIRCHE  
BASELSTADT



Pfarramt für weltweite Kirche BL/BS

EVANGELISCH  
REFORMIERTE  
KIRCHE  
BASELSTADT



Reformierte  
Kirche Aargau



mission 21  
evangelisches missionswerk basel

# Regionaler Missionstag 2019

**14.00 Uhr**

«Niemand wird zurückgelassen»

Die tansanische Kirche im Kampf gegen Armut  
Vorträge und Gespräch



Johannes Klemm

In den abgelegenen Dörfern im Südwesten Tansanias leben viele Menschen in akuter Armut. Besonders betroffen sind Frauen und Kinder, die von staatlicher Fürsorge abgeschnitten sind und die oft nur schlechten Zugang zu Bildung und Ausbildung haben. In diesem schwierigen Umfeld engagieren sich die Partnerkirchen von Mission 21. Sie erreichen diejenigen, die sonst vergessen werden. Keiner soll zurückgelassen werden, auch nicht Waisenkinder oder Menschen, die mit einer HIV-Infektion leben. Johannes Klemm, Teamleiter Afrika und Programmverantwortlicher Tansania, wird Einblick geben, welche besondere Rolle die tansanischen Kirchen im Kampf gegen Armut und Ausgrenzung spielen.



Pfr. Christian Weber

Unsere Welt sehnt sich nach mehr Frieden. Aber wo kann man ihn finden? Die diesjährige Herbstkampagne von Mission 21 stellt Menschen aus dem Südsudan, aus Indonesien und Peru vor, die bedrohliche und schmerzhaft Konflikte erlebt haben. Bürgerkrieg, religiösen Extremismus, häusliche Gewalt. Doch mit erstaunlichem Mut haben sie den Frieden gesucht und schliesslich gefunden. Wie kam es dazu? Näheres in der Präsentation von Christian Weber, Studienleiter bei Mission 21, Einsatz in der D. R. Kongo und ehrenamtlicher Friedenssucher.

**15.30 Uhr**

Zvieri im Restaurant «Au Jardin» im Missionspark  
Mitteilungen und Ehrungen mit Pia Müller (Basler Mission)

Sie sind herzlich eingeladen!

Anmeldung telefonisch oder per E-Mail an: Pfarramt für weltweite Kirche BL/BS,  
061 260 22 47 oder [weltweite.kirche@refbl.ch](mailto:weltweite.kirche@refbl.ch)

*Mehr Infos zu unserer aktuellen Kampagne unter: [www.mission-21.org/frieden](http://www.mission-21.org/frieden)*